

## Pressemitteilung

Kita „Bunte Welt“ eröffnet neuen Standort an der Fontainestraße

Rheda-Wiedenbrück (pbm). Musikalisch begleitet haben die Kinder der Kindertageseinrichtung „Bunte Welt“ die feierliche Eröffnung des neuen Standorts an der Fontainestraße: Gemeinsam mit den Erziehenden gaben die Kleinen das „Bunte Welt Lied“ zum Besten. Das sorgte bei den Geladenen rund um Bürgermeister Theo Mettenborg und Vertretern der ev. Versöhnungskirchengemeinde wie Pfarrerin Kerstin Pilz, Baukirchmeister Ralf Manche und Martin Wachter, Vorsitzender des Presbyteriums, für eine tolle Stimmung.

Aus dem Verwaltungstrakt ist seit dem Frühjahr dieses Jahres eine moderne zweigruppige Kita entstanden. Voller Stolz präsentierte Susanne Fabian, die Leiterin der Kita „Bunte Welt“ und des Standortes Fontainestraße, die neuen Räumlichkeiten für die ganz Kleinen. Mithilfe eines engen und regen Austausches zwischen Kita-Leitung und der ev. Versöhnungskirchengemeinde der Doppelstadt ist ein attraktiver Betreuungsplatz entstanden.

Seit dem 1. September befinden sich die ersten Kinder in der neuen Kita: An der Fontainestraße können 44 Kinder über drei Jahren in zwei Gruppen betreut werden. 10 davon sind in dieser Woche in die Kita eingewöhnt worden.

Personell sind die beiden Gruppen mit 5 Mitarbeitenden und einer Berufspraktikantin gut besetzt. Bei der Zusammenstellung des Teams ist dem Träger eine ausgewogene Mischung aus neuen Mitarbeitenden sowie aus „bewährten“ Kräften der „Bunten Welt“ gelungen. Zusätzlich erfolgen ein enger Austausch und eine Begleitung durch die Sprachfachkraft und Integrationskräfte der Ev. Kita „Bunte Welt“.

Der direkte Gebäudenachbar ist die Johannis-Grundschule an ihrem neuen Standort. Die Nähe wird von allen Beteiligten als besonders günstig bewertet im Hinblick auf den Übergang von Kita und Grundschule. Die Kita-Fachgeschäftsführerin der Kirchengemeinde, Christine Westerbeck, bringt die Vorteile der räumlichen Situation auf den Punkt: „Wir freuen uns auf die Kooperation und den Austausch mit der Johannisschule. Erste Gespräche über mögliche Kooperationen zwischen Frau Fabian als Kita-Leitung und Frau Kuhlmann als Schulleitung haben bereits stattgefunden und werden im Lauf des Jahres sicherlich ausgebaut und konkretisiert werden.“

Stadt und Kirche kooperieren

Im Ratsbeschluss vom 25. März dieses Jahres wurde die ev. Versöhnungskirchengemeinde Rheda-Wiedenbrück als Träger der neuen zweigruppigen Kita bestimmt. Die Stadt vermietet

das Gebäude an den Träger und finanziert die Umbaumaßnahmen. Die Mietzahlungen des Trägers werden durch einen Mietkostenzuschuss gem. KiBiz berücksichtigt. Die Ausstattung des Gebäudes und Außengeländes wird durch Bundes-/Landesmittel sowie ergänzende städtische Mittel bezuschusst: Die Kosten für 44 Ü3-Plätze belaufen sich auf ca. 160.000 Euro 90 Prozent davon (154.000 Euro) werden durch den beantragten Landeszuschuss gedeckt. Die restlichen 6.000 Euro finanziert die Stadt. Ferner unterstützt die ev. Versöhnungskirchengemeinde als Träger der Kita durch Zuschüsse die zusätzliche Ausstattung sowie das neu eingestellte Personal, das bereits seit Anfang August das Kita-Team unterstützt. Die Fertigstellung des Außengeländes ist im Laufe des Septembers geplant. Nach der Eingewöhnungszeit sollen die ersten Kinder den Außenbereich nutzen können. Die Planungen für den Außenbereich wurden intensiv vom Baukirchmeister Ralf Manche begleitet. Dank seines Einsatzes konnte trotz des knappen Zeitfensters über die Sommerferien mit den wesentlichen Arbeiten begonnen werden.

#### Kita-Situation

Die gesamte Betreuungssituation in der Emsstadt entspannt sich dank der neuen Kita: Die neu geschaffenen Plätze in der Kita „Bunte Welt“ Standort Fontainestraße sind ein wichtiger Bestandteil des Ausbaus der Kita-Plätze in der Stadt Rheda-Wiedenbrück, um den Bedarf an Kinderbetreuung gut erfüllen zu können. 98,4 % aller Kinder ab 3 Jahren bis zum Schuleintritt erhalten in der Stadt einen Kindergartenplatz. Der erforderliche Kita-Ausbau wurde durch 6 neue Kita-Gruppen umgesetzt, die ab Sommer 2019 aufgebaut werden. Zwei hiervon sind die Ü3-Gruppen der Kita Fontainestraße mit 44 Plätzen für Überdreijährige. Weitere neue Gruppen werden durch die Erweiterungen der DRK-Kita „Budenzauber“ um zwei Gruppen und der Kita Sel. Adolph Kolping um zwei Gruppen, jeweils U3- und Ü3 Plätze, geschaffen. Insgesamt sind in der Kita-Planung 101 zusätzliche Kita-Plätze ab dem 1. August enthalten, darunter 21 Plätze für Kinder unter drei Jahren und 80 Plätze für Kinder über drei Jahren. Das ist die größte Platzerweiterung seit Gründung des Jugendamtes in 2012 und der Jahre davor.

*Bildzeile: Der neue Standort der Kita „Bunte Welt“ ist für alle Beteiligten ein voller Erfolg. Bei der Übergabe an den Träger gaben einige Kinder das Kita-Lied zum Besten.*